

700 junge Stadtmusikanten zu Gast in Bremen – Startschuss für die 16. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“ fällt am 26. Mai

Die Dessauer Schulband vom Liborius-Gymnasium „The Subs“ ist dabei

Ob auf dem Marktplatz, in Einkaufspassagen, Seniorenheimen, Museen oder Kirchen – vom 26. bis 29. Mai 2011 präsentieren sich 21 ausgewählte Schulensembles aus allen Bundesländern und aus England in Bremen. Sie zeigen ihr musikalisches Können in ehrwürdigen Konzertstätten wie GLOCKE und der Kirche Unser Lieben Frauen, gehen aber auch an ungewöhnlichere Orte wie die JVA, um möglichst viele Menschen an ihren Auftritten teilhaben zu lassen. Bremen wird vier Tage lang ganz im Zeichen der Schulmusik stehen.

Die Schulband „The Subs“, welche einmal wöchentlich am Liborius-Gymnasium probt, wird das Bundesland Sachsen-Anhalt in diesem Jahr in Bremen vertreten. Mit einem abwechslungsreichen Programm werden sie im PIER 2 am Freitagabend auftreten. Die Bandmitglieder sind voller Erwartung auf viele Bekanntschaften mit Gleichgesinnten und gehen mit viel Enthusiasmus an die Vorbereitungen der Konzertreise. Im Gymnasium Horn in Bremen wird es ein Schulkonzert geben, auf dem Marktplatz ein Open Air Konzert mit der Band! Wünschen wir den Musikern Christiane Hahnsch (Gesang), Leonhard Steinhoff (E-Gitarre), Oliver Lahr (E-Gitarre), Karsten Hempelmann (Schlagzeug) sowie Leopold Liesche (Piano) - unseren „The Subs“ viel Erfolg in Bremen.



Die Bremer Lehrerbigband gibt am 26. Mai um 11 Uhr auf der Open-Air-Bühne am historischen Marktplatz den Startschuss für die 16. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“. Anschließend begrüßen die Bremer Partnerschulen die anreisenden Ensembles dort mit einem abwechslungsreichen Musik-Programm. Beim ersten großen Begegnungskonzert um 18 Uhr in der GLOCKE treffen die 21 Teilnehmerensembles der Bundesbegegnung dann zum ersten

Mal aufeinander – insgesamt über 700 Schülerinnen und Schüler aller Schularten. Weitere Begegnungskonzerte folgen am Freitag, 27. Mai um 18 Uhr im PIER 2, am Samstag, 28. Mai in der Kirche Unser Lieben Frauen sowie am Sonntag als großes Finale um 12 Uhr wieder in der GLOCKE.

Nach gemeinsamen Schulkonzerten mit den Bremer Partnerschulen sind die Teilnehmerensembles am Freitag und Samstag auf der Open-Air-Bühne zu hören und geben Konzerte in Senioren- und Pflegeeinrichtungen. Auch Auftritte im Focke- und im Übersee-Museum, in der JVA und in der Lloyd Passage finden statt sowie musikalische Umrahmungen von Gottesdiensten. Als weiteres Highlight stehen Teilnehmer-Workshops auf dem Programm, u.a. werden die Bremer Philharmoniker gemeinsam mit über 80 Jugendlichen ein Stück erarbeiten, das beim Abschlusskonzert am Sonntag öffentlich aufgeführt wird.

Veranstaltet wird die 16. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“ vom Verband Deutscher Schulmusiker e.V. in Kooperation mit dem Landesmusikrat Bremen und der Senatorin für Bildung und Wissenschaft, die auch maßgeblich an der Finanzierung des Projektes beteiligt ist. Ziel der Veranstaltung ist, der Öffentlichkeit die Vielfältigkeit schulpraktischen Musizierens zu zeigen und auf die Notwendigkeit einer kontinuierlichen und qualifizierten musikalischen Erziehung in allen Schulformen hinzuweisen. Gleichzeitig sollen den Jugendlichen auf diese Weise unterschiedlichste musikalische Begegnungen ermöglicht werden, um dadurch ihre eigene Lebenswelt immer wieder neu zu erfahren.

Ausgewählt wurden für die 16. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“ nicht nur die qualitativ überzeugendsten, sondern auch die vielleicht außergewöhnlichsten Ensembles der jeweiligen Bundesländer. Jugendkammerchor, Sinfonieorchester, Jazzband, Musicalgruppe und Steelband (um nur einige zu nennen) sollen den bremischen Zuschauern und Zuhörern viel kulturelle Abwechslung bieten. Traditionell sind auch Ensembles aus einem EU-Partnerland eingeladen – dieses Mal kommen 3 Gruppen aus England.

Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen ist Schirmherr dieser 16. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“. Beim Abschlusskonzert am 29. Mai erhalten die Schülerinnen und Schüler ihre Teilnehmerurkunden aus den Händen der Senatorin für Bildung und Wissenschaft, Renate Jürgens-Pieper.

Nähere Infos zum Programm und den Ensembles www.vds-musik.de/veranstaltungen.

Und nun ist unsere Konzertreise nach Bremen schon wieder vorbei – was bleibt:

In der Bremer Location PIER 2 begeisterte die Schülerband „The Subs“ im Rahmen eines Begegnungskonzertes ihr Publikum! Viel Applaus für toll performte, eigene Songs!

Mit den Ensembles der anderen Bundesländer erlebten Christiane, Leonhard, Oliver, Karsten und Leopold eine schöne, spannende und aufregende Zeit in Bremen. Im Gymnasium Horn begann die Konzertreihe mit einem Auftritt vor der dortigen Schülerschaft. Es folgten weitere Auftritte auf der Open Air Bühne auf dem Bremer Marktplatz sowie in der großen Lloyd Passage. Interessiert lauschten die Passanten den selbstkomponierten und musikalisch anspruchsvollen Songs der Band. Den Höhepunkt markierte ein Auftritt in der großen Bremer Veranstaltungshalle PIER 2 am Gröpelinger Hafen. Dieser Auftritt symbolisierte in genialer Weise das Motto der Bundesbegegnung „Bremen erleben“. Mit explosiven Gitarrenklängen,

Keyboard-und Schlagzeugsounds kombiniert mit einprägsamen Gesangsmelodien versetzte die Band „The Subs“ das zahlreich erschienene Publikum in wahre Begeisterungstürme.



Für die fünf Jugendlichen des Liborius-Gymnasiums und des Philanthropinums stellte die Reise ein einschneidendes Erlebnis ihrer bisherigen musikalischen Ensemblearbeit dar.

Kerstin Lebeda

Landesbeauftragte „Schulen musizieren“ des VDS in Sachsen-Anhalt